

 <p>Gleimhaus Halberstadt [CC BY-NC-SA]</p>	<p><b>Object:</b> Brief Ch. F. D. Schubarts an J. W. L. Gleim, Veste Asberg im November 1786</p> <p><b>Museum:</b> GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p><b>Collection:</b> Handschriftensammlung</p> <p><b>Inventory number:</b> Hs. A 3690 (Schubart 1)</p>
--	---

## Description

Schubart schickt Gleim seinen "Obelisk" zur Beurteilung, bewundert ihn, nennt ihn "den ersten und entscheidenden Richter im Tempel der deutschen Dichtkunst, " komponierte seine Kriegslieder. Klage über den jetzigen Zustand der deutschen Dichtkunst. Hinweis auf seine 10-jährige Gefangenschaft, die seinen Patriotismus nicht brechen konnte. Bat den preußischen König und Herzberg um Hilfe, hofft auch auf Gleim. Hoffnung, daß sein Sohn dem Vaterlande Ehre macht.

## Basic data

Material/Technique:	Handschrift auf Papier
Measurements:	1 Doppelbl. 4°

## Events

Written	When	November 1786
	Who	Christian Friedrich Daniel Schubart (1739-1791)
	Where	Hohenasperg
Received	When	
	Who	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	Where	

## Keywords

- Age of Enlightenment

- Briefkultur
- Literarische Öffentlichkeit
- Patriotism